



Stans, Mittwoch, 10. Juni 2020, 08:13 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

(Nr. 42/2020)

Oberdorf NW: Verkehrssituation auf der Umleitungsrouten zwingt die Behörden zu Änderungen am bestehenden Vortrittsregime

Aufgrund der Bautätigkeiten auf der Kantonsstrasse ist in Richtung Engelberg eine Umleitung via Wilstrasse – Engelbergstrasse eingerichtet worden. Da es bei der Einmündung Wilrank immer wieder zu gefährlichen Situationen gekommen ist, wird das bestehende Vortrittsrecht an dieser neuralgischen Stelle temporär geändert.

Seit anfangs Mai 2020 starteten die Sanierungsarbeiten auf der Kantonshauptstrasse vom Kreisel Wil bis Ortsausgang Oberdorf. Weil dieser Streckenabschnitt nur einspurig befahrbar ist, richtete man für die Fahrzeuglenkenden in Richtung Engelberg eine temporäre Umleitung vom Kreisel Wil via Wilstrasse – Engelbergstrasse bis zur angestammten Route ein.

Speziell die Einmündung der Wilstrasse in die Engelbergstrasse entpuppte sich dabei als gefährliche Stelle. Die aktuelle Vortrittsregelung ist mit einem erheblichen Unfallrisiko verbunden. Weil praktisch alle Lenker vor der Einmündung anhalten, bildet sich bei erhöhtem Verkehrsaufkommen schnell ein grosser Rückstau auf der Wilstrasse. Unachtsame Verkehrsteilnehmer hielten dabei trotz Warnschilder auf dem Geleise an. Weil sie aufgrund der sich senkenden Barriere weder vorwärts- noch zurückfahren konnten, führte dies oftmals zu gefährlichen Situationen und Zugsbehinderungen auf dem Streckennetz der Zentralbahn.

Andererseits kam es auch direkt bei der Einmündung zu riskanten Manövern, wenn Fahrzeuge von der Wilstrasse nach links in die Engelbergstrasse einmündeten. Aufgrund der nicht optimalen Sichtverhältnisse sind speziell Zweiräder, die ganz am rechten Rand der Engelbergstrasse Richtung Stans verkehren, schlecht wahrnehmbar.

All diese Gründe gaben Anlass dazu, die Verkehrssituation laufend zu überdenken und entsprechende Massnahmen in Betracht zu ziehen. Damit der Verkehrsfluss auf der Wilstrasse möglichst nicht unterbrochen wird, entschloss man sich im Einvernehmen mit Vertretern der Gemeinde Oberdorf, dem Amt für Mobilität und der Kantonspolizei, das Vortrittsrecht an dieser Örtlichkeit zu ändern. Neu haben die Verkehrsteilnehmer auf der Wilstrasse Vortritt gegenüber den auf der Engelbergstrasse verkehrenden Fahrzeugen, was mittels den Signalen "Kein Vortritt" angezeigt wird. Die Signalisation und entsprechenden Markierungen werden voraussichtlich am Freitag, 12.06.2020, angebracht.

Ebenfalls eine temporäre Änderung erfolgt auf der Schulhausstrasse. Mit Bezug auf den vielen Ausweichverkehr und der damit verbundenen Mehrbelastung auf dieser von vielen Schülern benutzten Quartierstrasse, wird die Durchfahrt mittels dem Signal "Verbot für Motorwagen und Motorräder" mit dem Zusatz "Zubringerdienst gestattet" untersagt.

Anmerkung zum Bild: In Zukunft werden die von links auf der Wilstrasse herannahenden Lenker Vortritt gegenüber denjenigen Fahrzeugen auf der Engelbergstrasse haben.

Kantonspolizei Nidwalden

Adj mbV Pius Bernasconi, Verkehrs- und Sicherheitspolizei